

**H. Baron v. Foullon.** Ueber die Eruptivgesteine Montenegros.

Die gelegentlich der geologischen Aufnahme Montenegros von Herrn Dr. E. Tietze gesammelten Eruptivgesteine, stammen hauptsächlich aus der Gegend von Kolasin, Pina und Virpazar. Sie gehören ihrem geologischen Alter und ihrer mineralogischen Zusammensetzung nach zu folgenden Gruppen: zu den quarzführenden Porphyriten, Porphyriten, Diabas, quarzfreien Porphyren und Quarzporphyren. Ein Vorkommen wäre zu den Augit-Andesiten zu stellen.

Ueber das geologische Vorkommen wird Herr Dr. E. Tietze in seinem Berichte selbst Mittheilung machen und im Anhange das Resultat der petrographischen Untersuchung folgen.

### Literatur-Notizen.

**A. Issel.** Istruzioni scientifiche pei viaggiatori, raccolte da A. Issel in collaborazione dei Signori G. Celorio, M. St. de Rossi, R. Gestro, E. Giglioli, G. Grassi, A. Manzoni, A. Piccone, G. Uzieli e A. Zannetti. Roma 1881.

Sr. Schon vor mehreren Jahren hatten Land- und Marine-Officiere, Seecapitäne, Touristen und Reisende im Allgemeinen den Wunsch ausgesprochen, es möge auch für Italien ein solches Werk gegeben werden, wie es Herschel's: "Manual of scientific Enquiry" ist, damit selben auf ihren Reisen, namentlich in ferne Länder, praktische Anleitung gegeben werden, um nach ihren Kräften wissenschaftliche Beobachtungen und auch Aufsammlungen naturhistorischer und anderer Gegenstände vornehmen zu können.

Schon im Jahre 1874 hatte Professor Issel begonnen, in der Rivista marittima und dann in den Schriften der italienischen geographischen Gesellschaft solche Instructionen zu geben, nach wenigen Jahren jedoch wurde, in Folge verschiedener Verhältnisse, der Druck unterbrochen. Das k. Ackerbau-Ministerium, die Wichtigkeit dieses Werkes anerkennend und immerfort bestrebt, die Wissenschaften zu befördern, hat nun die Publication desselben neu bearbeiteten Werkes übernommen, um so mehr, da ja dasselbe in vielen Beziehungen auch Landwirthen von grossem Nutzen sein kann.

Dieses Vademecum enthält Astronomie, Meteorologie, Geographie und Topographie, Anthropologie und Ethnologie, Zoologie, Botanik, dann Mineralogie, Geologie und Paläontologie, von den im Titel benannten Gelehrten verfasst.

Die letzten drei in unser Fach einschlagenden Wissenschaften sind vom Verfasser Issel selbst bearbeitet.

Wir finden die nöthigen Vorkenntnisse zum Studium derselben in klarer Weise und auch dem Nichtfachmann sehr verständlich gegeben; ausführlich beschreibt Issel die krystallographischen, physikalischen und chemischen Eigenschaften der Mineralien, die Reactionen, um einige in denselben vorkommende einfache und zusammengesetzte Körper allsogleich zu erkennen, gibt Verzeichniss der gewöhnlichsten Mineralien und Felsarten, spricht über Lagerung der Metalle, über geologische Erscheinungen, über geologische Karten, gibt Andeutung zum Sammeln von Mineralien, Gesteinen und Fossilien, dann kleines Verzeichniss literarischer Behelfe etc.

**R. Z. Domeyko Ignacio.** Mineralojia; tercera edicion, que comprende principalmente las especies mineralógicas de Chile, Bolivia, Perú i Provincias Argentinas. Santjago 1879.

Nach einer kurzen Einleitung entwickelt der Verfasser die Elemente der Krystallographie in einer recht verständlichen Weise. Sechs lithographirte Tafeln und mehrere dem Texte eingefügte Holzschnitte dienen zur anschaulicheren Darstellung der Krystalformen.

Die physikalischen, und besonders die optischen und chemischen Eigenschaften der Minerale sind etwas zu oberflächlich und in einer dem jetzigen Zustande der Wissenschaft nicht vollkommen entsprechenden Weise dargestellt. Die zur Anwendung gebrachten chemischen Formeln sind grösstentheils veraltet, wie z. B. für den Leucit:  $K, Al, Si^4$  statt der jetzt gebräuchlichen Formel:  $K_2 Al_2 Si_4 O_{12}$ . Der Zweck des Werkes jedoch, welcher hauptsächlich ein praktischer sein soll, und die leicht erklärliche Verspätung, die die Kunde von den europäischen wissenschaftlichen Fortschritten erleiden muss, bevor sie dorthin gelangt, lassen diese Mängel leicht übersehen.

Den Haupttheil des Werkes bildet die Systematik (S. 85—736), wo hauptsächlich (wie aus dem Titel ersichtlich) südamerikanische Mineralarten bündig, aber treffend charakterisirt und folgendem System gemäss geordnet sind:

- I. Klasse: metallische Minerale d. h. gediegene Metalle und deren Verbindungen (23 Familien).
- II. Klasse: nichtmetallische, alkalische und erdige Minerale, die keine Kieselsäure enthalten (9 Familien).
- III. Klasse: Kieselsäure und Silicate (16 Familien).
- IV. Klasse: Combustible nichtmetallische Minerale.

### Einsendungen für die Bibliothek.

Einzelwerke und Separat-Abdrücke.

Eingelangt vom 1. Jänner bis Ende März 1882.

- Alpen-Verein.** Anleitung zu wissenschaftlichen Beobachtungen auf Alpenreisen. IV. Abthg. Leipzig 1881. (6395. 8.)
- Alth A. Dr.** Wapien Niżniowski i Jego Skamieliny. Krakow 1881. (2493. 4.)
- Althans.** Ueber die bergbaulichen Lagerungsarten der oberschlesischen Bergreviere. Breslau 1881. (7778. 8.)
- Ambrosi Francesco.** Profili di una storia degli scrittori e artisti Trientini. Borgo 1879. (7799. 8.)
- — La valle di Tesino agli alpinisti Tridentini raccolti in Pieve li 2 Settembre 1877. Borgo 1878. (7800. 8.)
- — Cenni per una storia del progresso delle scienze naturali in Italia. Padova 1877. (7801. 8.)
- Ascherson P.** Beitrag zur Flora Aegyptens, etc. Leipzig 1879. (7779. 8.)
- Ball V.** On the origin of the so-called Kharakpur Meteorite. Calcutta 1881. (7771. 8.)
- Barrande M. J.** Du Maintien de la Nomenclature établie par M. Murchison. Paris 1880. (7696. 8.)
- Barrande Joachim.** Système silurien du centre de la Bohême. Vol. VI, Texte I. Planches 1—361. Prague 1881. (33. 4.)
- — Acéphalés. Etudes locales et comparatives. Extraits du système silurien du centre de la Bohême. Prague 1881. (7812. 8.)
- Becke Friedr. Dr.** Die krystallinischen Schiefer des niederöstr. Waldviertels. Wien 1881. (7726. 8.)
- Becker M. A.** Album von Hernstein in Niederösterreich. (132. 2.)
- Hiezu Text: I. Theil „Die geologischen Verhältnisse von Hernstein und Umgebung“, von Dr. A. Bittner. (7762. 8.)
- Bertrand E.** Sur les différences entre les propriétés optiques des corps cristallisés biréfringents, etc. Paris 1882. (7795. 8.)
- — Sur les cristaux pseudocubiques. Paris 1881. (7796. 8.)
- — Propriétés optiques de la Bendantite et de la Pharmacosidérite. Paris 1881. (7797. 8.)
- Bertrand M. E.** Sur les propriétés optiques des corps cristallisés, présentant la forme sphérolithique. Paris 1882. (2608. 4.)
- Bittner A. Dr.** Die geologischen Verhältnisse von Hernstein in Niederösterreich und der weiteren Umgebung. Wien 1882. (7762. 8.)
- Blum Reinh. Dr.** Dritter Nachtrag zu den Pseudomorphosen des Mineralreiches. Erlangen 1863. (2143. 8.)